

RS OGH 1970/3/16 9Os8/69

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.03.1970

Norm

StGB §105 A2

StGB §202

Rechtssatz

Das Verschlossenhalten des Opfers zwecks Abnötigung einer Leistung, Duldung oder Unterlassung - gegebenenfalls der Duldung eines Geschlechtsverkehrs - ist wirklich ausgeübte Gewalt und damit eine Ausführungshandlung des Verbrechens der Erpressung nach dem § 98 lit a StG (nunmehr der Nötigung nach § 105 StGB bzw der Nötigung zum Beischlaf nach § 202 StGB).

Entscheidungstexte

- 9 Os 8/69
Entscheidungstext OGH 16.03.1970 9 Os 8/69
Veröff: EvBl 1970/336 S 582

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0093572

Dokumentnummer

JJR_19700316_OGH0002_0090OS00008_6900000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at